

02.10.2016 – Nr. 89

## Porsche dominiert zweites Qualifying – Titelrivalen auf Augenhöhe

- Drei Porsche bei Qualifying zu zweitem Hockenheimrennen vorn – Pole für Ragginger
- Meisterschaftskandidaten von Audi und Corvette im direkten Duell
- SPORT1 überträgt das Rennen heute live ab 13 Uhr

Hockenheim. Beim Qualifying zum zweiten Rennen des ADAC GT Masters-Saisonfinals auf dem Hockenheimring setzte sich ein Porsche-Trio an die Spitze. Die Pole-Position holte Martin Ragginger (28, A/Precote Herberth Motorsport). Im Titelkampf bleibt es weiterhin spannend: Tabellenführer Christopher Mies (27, Heiligenhaus/Montaplast by Land-Motorsport) startet im Audi R8 direkt hinter dem Gesamtzweiten Daniel Keilwitz (27, Villingen/Callaway Competition) in der Corvette C7. SPORT1 überträgt ab 13 Uhr live im Free-TV, online ist das Rennen im Livestream von [www.sport1.de](http://www.sport1.de) auf [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters) und bei Facebook zu sehen.

„Mein Team hat einen super Job gemacht und uns ein tolles Auto bereitgestellt“, so Ragginger, der sich den Porsche 911 mit Teamkollege Robert Renauer (31, Jedenhofen) teilt. „Wir wussten aus den Freien Trainings schon, dass wir hier in Hockenheim sehr stark sein werden. Ich freue mich über diese Pole-Position besonders, da es meine erste in diesem Jahr ist. Wir peilen im Rennen auf jeden Fall den Sieg an, um diese Saison versöhnlich zu beenden. Normalerweise hätten Robert (Renauer) und ich auch bis zuletzt um den Titel mitkämpfen müssen, aber leider mussten wir zu viele Rückschläge verkraften.“

Nachdem der erste Tag beim Saisonfinale regnerische Verhältnisse bereit gehalten hatte, präsentierte sich der Hockenheimring am Sonntag in trockenem Zustand. Zu Beginn des Qualifyings machten sich die Teams und Fahrer rar auf dem Asphalt, in der Schlussphase der 20-minütigen Session herrschte dann viel Betrieb. Schlussendlich gelang Martin Ragginger in 1.39,613 Minuten die Bestzeit. Markenkollege Kévin Estre (27, F/KÜS TEAM75 Bernhard) gelang mit knapp drei Zehntelsekunden Rückstand der zweitschnellste Umlauf. Sein in der Gesamtwertung drittplatzierter Teamkollege David Jahn (25, Leipzig) hat noch theoretische Chancen auf den Titelgewinn. Marvin Dienst (19, Lampertheim) und Christopher Zanella (26, CH/beide bigFM Racing Team Schütz Motorsport) starteten in einem weiteren Porsche 911 von Rang drei.

Rolf Ineichen (38, CH)/Christian Engelhart (29, Kösching/beide GRT Grasser-Racing-Team) belegten im Lamborghini Huracán den vierten Platz, Nicolai Sylvest (19, DK)/Nikolaj Rogivue (20, CH/beide AMG-Team Zakspeed) im Mercedes-AMG den fünften. Dahinter wird es spannend in Sachen Meisterschaftsentscheidung: Die Gesamtzweiten Jules Gounon (21, F) und Daniel Keilwitz (beide Callaway Competition) starten in ihrer Corvette C7 von Rang sechs direkt vor den Tabellenführern im Audi R8, Connor De Phillippi (23, USA) und Christopher Mies (beide Montaplast by Land-Motorsport). De Phillippi/Mies haben zwölf Punkte Vorsprung in der Fahrerwertung vor Gounon/Keilwitz.

Jordan Pepper (20, ZA) und Daniel Abt (23, Kempten/beide Bentley Team ABT) belegten im besten Bentley Continental Qualifying-Rang acht. Die Top Ten komplettierten die beiden Audi von Philip Geipel (29, Plauen)/Rahel Frey (30, CH/beide YACO Racing) und Mikaela Åhlin-Kottulinsky (23, S)/Pierre Kaffer (39, Salenstein/beide Aust Motorsport).

Weitere Informationen unter [www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)



## MEDIA INFORMATION

---

### Pressekontakt

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/gt-masters](http://www.adac.de/gt-masters)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)